# Die fünfte Gewalt

**Die fünfte Gewalt**

Der Begriff fünfte Gewalt bezieht sich auf das Modell der Gewaltenteilung: In einem demokratischen Staatswesen wird die Staatsgewalt zum Zwecke der Machtbegrenzung auf mehrere Staatsorgane verteilt. Nach historischem Vorbild werden dabei die drei Gewalten Gesetzgebung (Legislative – Parlament), Vollziehung (Exekutive – Regierung) und Rechtsprechung (Judikative – Gerichte) unterschieden. Als „vierte Gewalt“ werden oft die Massenmedien – Zeitungen, Fernsehen, Radio – genannt. Allerdings geht von den Medien keine Staatsgewalt aus, sie haben nur indirekt Macht, indem sie z.B. durch Veröffentlichung von Missständen einen Politiker zum Rücktritt zwingen können. Die Macht der Massenmedien wird wiederum durch neue Akteure wie Blogger, Influencer oder publizierende Einzelpersonen im Internet und den sozialen Medien in Frage gestellt. Hierfür wird von einigen der Begriff „fünfte Gewalt“ vorgeschlagen. Denn auch Blogger oder Influencer können mit Hilfe ihres Einflusses in den sozialen Medien in der Öffentlichkeit Themen setzen.

## Aufgaben

1. Lest euch zunächst in Einzelarbeit die Vorlage durch und macht euch Notizen. Tauscht euch anschließend gemeinsam über die Inhalte aus und schreibt die zentralen Aussagen des Textes in Form von Spiegelstrichen auf.

**Vorlage: Das Verschwinden der Gatekeeper**

*In dem Text wird erklärt, was der Begriff „Gatekeeper“ bedeutet und kurz beschrieben, wie die Gatekeeper-Funktion der Massenmedien durch das Aufkommen der sozialen Medien untergraben wird.*

1. Lest euch nun den Beitrag von Sebastian Callies durch:

**Beispiel Rezo: Wie Influencer Wahlen beeinflussen**

<https://www.fachjournalist.de/beispiel-rezo-wie-influencer-wahlen-beeinflussen/>

Sebastian Callies, Fachjournalist, 2021

*In dem Beitrag wird beschrieben, wie der Influencer Rezo mit seinem YouTube-Video „Die Zerstörung der CDU“ eine durchschlagende Wirkung erzielen konnte und plötzlich weite Teile der Öffentlichkeit beherrschte. Dabei wird aufgezeigt, wie er mit seinem Video an den Gatekeepern der traditionellen Massenmedien vorbei Themen in der politischen Debatte setzen konnte und welche Rolle hierbei die sozialen Medien spielten.*

1. Führt anschließend eine Internetrecherche durch, in der ihr der Geschichte von Rezo und seinem Video genauer nachgeht. Orientiert euch bei eurer Recherche an folgenden Fragen:

I. Ist Rezo mit seinem Video ein Beispiel dafür, dass die Gatekeeper der Massenmedien an Einfluss verloren haben? Ist es gerechtfertigt, von Influencern, Bloggern und Netzaktivisten als „fünfte Gewalt“ zu sprechen? Begründet eure Antwort.

II. Wie konnte Rezo auf die allgemeine Öffentlichkeit einwirken? Welchen Anteil hatten dabei die sozialen Medien und seine Follower einerseits und welchen die Massenmedien andererseits?

III. Wie verändert sich die Gatekeeper-Funktion der Massenmedien durch das Aufkommen von Influencern, Bloggern und Netzaktivisten?

IV. Wie bewertet ihr diese Veränderungen? Welche Folgen hat es, wenn auch journalistische Laien die Öffentlichkeit beeinflussen können? Ist das gut oder schlecht für die Demokratie? Begründet eure Antwort.

Im Internet gibt es viele Quellen, die sich mit der Geschichte von Rezos Video befassen, z. B.:

**Die Zerstörung der CDU**

Wikpedia

<https://de.wikipedia.org/wiki/Die_Zerst%C3%B6rung_der_CDU>

**Video: Wer hat die Meinungsmacht? Rezo zu Gast bei Precht (43:15)**

<https://www.youtube.com/watch?v=zxnNZ09qaL4>

ZDF, 2020

*Richard David Precht spricht mit Rezo, einem der markantesten deutschen Youtuber, Nannen- und Grimme Online-Preisträger 2020, der durch seine Beiträge „Die Zerstörung der CDU“ und „Die Zerstörung der Presse“ bekannt geworden ist und kontrovers diskutiert wurde.*

Sucht eigenständig nach weiteren Internet-Quellen, die sich mit dem Fall befassen. Teilt euch die Bearbeitung auf, so dass jede/r sich mit unterschiedlichen Quellen beschäftigt.

1. Beantwortet anschließend die Fragen mit Hilfe eines Platzdeckchens in der Vierergruppe. Zeichnet auf ein großes Plakat folgende Formen:

 II.

 I. III.

 IV.

In das linke Dreieck kommen die Antworten zu Frage I, in das obere Dreieck zur Frage II, in das rechte zur Frage III und in das untere zur Frage IV.

Setzt euch um einen Tisch, jede/r an eine andere Seite des Platzdeckchens und nehmt euch jeweils 5 Minuten für ein Feld vor. Nach jeweils fünf Minuten wechselt ihr den Platz bis ihr am Ende an allen Seiten gesessen und auf jedem Feld etwas eingetragen habt.

Vergleicht am Ende der Zeit eure Einträge und ergänzt sie, wenn euch gemeinsam noch etwas einfällt.